



Tätigkeitsbericht

Kreisvorstand Berlin-Mitte

2024/2025

Inhalt

3	01/2024 - 03/2025 im Rückblick	25	Findungskommission
5	Der Kreisvorstand Berlin-Mitte	26	Begleitung bezirklicher Termine
11	Allgemeine Kreisvorstandstätigkeit	27	Parteitage
17	Veranstaltungen	29	Partnerschaft KV Gotha
24	Betreuung der Organe des Kreisverbandes	31	Wahlkampf

01/2024 - 03/2025 im Rückblick



Grüner Salon: "Ende der China-Illusion?"
mit Janka Oertel



Grüner Salon: "Freiheitsschock mit
Ilko-Sascha Kowalczyk

MitteLab
„Demokratie“

Umzug
Kreisgeschäftsstelle

02

03

04

06

07

08

Wiederholungswahl
Bundestag

JHV

KMV

Europawahl

KMV

Sommerfest





Grüner Salon: "Politik des Gehörtwerdens" mit Staatsrätin a.D. Gisela Erler



Grüner Salon: "Was bringt Wahlkampf?" mit Anton Köneke & Felix Wortmann Callejón

Grüner Salon: "Drei Jahre Amtszeit" mit Bundesministerin Lisa Paus

Grüner Salon: "Auswertung Haustürwahlkampf"

10

11

12

01

02

03

Bundestagswahl

KMV

KMV

Aufstellungsversammlung

KMV

FINTA Treffen

Weihnachtfeier



Der Kreisvorstand Berlin-Mitte



Gemeinsam haben wir die Verantwortung für unseren stetig wachsenden Kreisverband und damit verbunden dessen kontinuierliche Weiterentwicklung übernommen. Mit drei Wahlkämpfen in Berlin und der Unterstützung von zwei weiteren im Partnerkreisverband Gotha mobilisierten wir so viele Mitglieder wie nie zuvor.

In einer neuen, größeren und top-modernen Kreisgeschäftsstelle schaffen wir Raum für Begegnung, politische Diskussion und aktive Gestaltung unseres Bezirks, des Landes und der Bundespolitik. Unsere vertrauensvolle und verlässliche Zusammenarbeit, gestützt auf vielfältige berufliche und ehrenamtliche Erfahrungen, waren entscheidend für die erfolgreiche Umsetzung.





Grußwort des Kreisvorstands

**Liebe Mitglieder des Kreisverband Berlin-Mitte,
liebe Interessierte,**

2024/2025 war für unseren Kreisverband mit drei Wahlkämpfen unter schwierigen politischen Bedingungen (Ampelkoalition sowie deren Auflösung) einmal mehr sehr herausfordernd. Aber es war auch eine Zeit des engagierten Handelns, der gemeinsamen Weiterentwicklung und der konsequenten Professionalisierung unseres Kreisverbandes. All dies war nur durch den unermüdlichen Einsatz und die Unterstützung Vieler sowie Verlässlichkeit und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit möglich.

Unser besonderer Dank gilt deshalb **Luise, Meike, Andreas und Andreas** - unserem Kreisgeschäftsstellen-Team, das mit seiner Arbeit maßgeblich zur Organisation und erfolgreichen Umsetzung unserer Projekte und des (politischen) Alltags unseres Kreisverbandes beigetragen hat.

Ein Dankeschön richten wir auch an unsere **Abgeordneten und Verordneten**, die unsere politischen Ziele mit Nachdruck auf den verschiedenen parlamentarischen Ebenen vertreten, sowie an unsere **Bezirksbürgermeisterin Stefanie Remlinger** und unseren **Stadtrat Christopher Schriner**, die in engem Austausch mit uns die wichtigen Anliegen im Bezirk voranbringen.

Ebenso danken wir den **Sprecher:innen** unserer **Arbeitsgemeinschaften** und **Stadtteilgruppen**, die mit ihrer Tatkraft entscheidend zum Diskurs und der inhaltlichen Ausgestaltung beitragen.

Nicht zuletzt danken wir Euch – unseren **2.721 Mitgliedern**. Eure Ideen und euer Einsatz halten unseren Kreisverband lebendig.

Unser Ziel ist klar: eine bürgernahe, erlebbare und ehrliche Politik für Berlin-Mitte gestalten – mit starken Mandatsträger:innen und einem engagierten Kreisverband. Gemeinsam werden wir weiter daran arbeiten, unsere politischen Ziele entschlossen umzusetzen und mit einer klaren Grundhaltung und Geschlossenheit auf die Wahlen in 2026 hinzuarbeiten.

Lasst uns diesen Weg gemeinsam mit Entschlossenheit und Weitsicht weitergehen!

Mit herzlichen Grüßen

Der Kreisvorstand





”

Ich möchte mich sehr herzlich beim Kreisvorstand für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Danke, dass Ihr in diesen intensiven bundes- und weltpolitischen Zeiten trotzdem immer ein Ohr für die bezirklichen Themen hattet, bei denen mir eine Abstimmung mit Euch wichtig war.

Danke, dass ich nach zwanzig aktiven Partei-Jahren weiter gerne zu jeder Kreisverbandssitzung gehe. Nicht nur, weil ich da mit vielen alten und neuen Mitgliedern ins Gespräch kommen kann. Sondern weil die Sitzungen immer so angenehm stringent, zielgerichtet und zeitgenau sind.

Danke für alles und weiter so!

“

Stefanie Remlinger

Bezirksbürgermeisterin Berlin-Mitte

Vorstellung des Kreisvorstands

Lara, Madlen, Yasemin, Florian, Louis und Timur – als sechsköpfiger, paritätisch besetzter Kreisvorstand haben wir, mit Eurem Vertrauen, erneut von 2024 bis jetzt die Entwicklung und Ausrichtung unseres Kreisverbands maßgeblich geprägt. Wir verstehen uns als ein eingespieltes Team, das sich aufeinander verlassen kann. Unsere Stärke liegt in unserer Vielfalt: Wir bringen unterschiedliche Perspektiven ein – sei es als Berliner, Ostdeutsche oder Menschen mit Migrationshintergrund.

Insbesondere unsere breit gefächerten beruflichen Hintergründe aus Wirtschaft, Verwaltung und Ehrenamt ermöglichen es uns, politische Weitsicht mit praxisnaher Umsetzbarkeit zu verbinden. Strategische Kompetenz und die Fähigkeit, sich ad hoc neuen Herausforderungen und Anforderungen zu stellen, sind für uns essenziell – sei es in Wahlkämpfen, in der allgemeinen Organisation oder bei der Entwicklung neuer, tragfähiger Lösungen für unseren Kreisverband.

Da wir als Kreisvorstand im Ehrenamt zusätzlich zu unserer beruflichen Tätigkeit arbeiten, haben wir zur Steigerung unserer Effizienz klare, individuelle Verantwortlichkeiten festgelegt:

	 Lara Liese	 Madlen Ehrlich	 Yasemin Derviscemallioglu
Verantwortung	• Neumitglieder • Grüne Jugend • Zählgemeinschaft SPD	• Personal • Bezirksfraktion • Partnerschaft KV Gotha	• Diversität • Parteitage
Sonstiges aktuelles und ehemaliges Engagement	• (Ersatz-) Delegierte für LDK, BDK, Frauenkonferenz • Sprecherin LAG Demokratie und Recht	• Bürgerdeputierte • Mitglied der Diätenkommission • (Ersatz-) Delegierte für LDK, LA, BDK, Frauenkonferenz	• Sprecherin AG Transatlantiker:innen • (Ersatz-) Delegierte für LDK und BDK

Neue Aufgaben fallen wöchentlich, manchmal täglich an. Diese verteilen wir untereinander, basierend auf unseren Erfahrungen, Fähigkeiten und unserer individuellen Kapazität – je nach Dringlichkeit sofort oder in den zweiwöchig stattfindenden **Kreisvorstandssitzungen**, von denen wir im Zeitraum 22 hatten.

Strategische Themen behandeln wir in unseren **Kreisvorstandsklausuren**, die zwei Mal stattfanden und jeweils von Freitag bis Sonntag gehen.

Zusätzlich nahmen wir als Kreisvorstände noch am Diversitätsrat, sechs Bezirksvorständetreffen und 6 Sitzungen des Landesfinanzrates teil.

	 Florian Maaß	 Louis Jarvers	 Timur Ohloff
Verantwortung	• Vorstandskoordination • Presse • Zählgemeinschaft SPD	• Finanzen • Personal	• Neumitglieder • Vorstandskoordination • Parteitage
Sonstiges aktuelles und ehemaliges Engagement	• (Ersatz-) Delegierter für LDK, BDK	• (Ersatz-) Delegierter für LDK, BDK • BAG Demokratie & Recht: Schreibgruppen	• (Ersatz-) Delegierter für LDK und BDK

Allgemeine Kreisvorstandstätigkeit

Kreisgeschäftsstelle

Personal

Unser Kreisverband ist nicht nur eine politische Organisation, sondern auch ein verantwortungsbewusster Arbeitgeber. Wir legen Wert auf eine faire Bezahlung, moderne Arbeitsausstattung und attraktive Arbeitsbedingungen, um unseren Mitarbeitenden ein professionelles und motivierendes Umfeld zu bieten.

Als ehrenamtlicher Kreisvorstand übernehmen wir die Personalführung. Regelmäßige Mitarbeitergespräche, gemeinsame Klausuren und Team-Veranstaltungen sind für uns zentrale Instrumente, um eine offene Kommunikation zu fördern, individuelle Entwicklungsmöglichkeiten zu unterstützen und die strategische Ausrichtung unserer Arbeit gemeinsam weiterzuentwickeln. Gleichzeitig setzen wir auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, die Raum für eigenverantwortliches Arbeiten und individuelle Gestaltungsmöglichkeiten in der Tätigkeit zulässt.

Angesichts begrenzter personeller Ressourcen ist eine klare Priorisierung der Aufgaben durch uns als Kreisvorstand essenziell. Trotz chronischer Unterbesetzung gelingt es unserem Team, durch Einsatzbereitschaft und gegenseitige Unterstützung die Arbeitsfähigkeit des Kreisverbands sicherzustellen.

Unsere Zusammenarbeit erfolgt dabei häufig asynchron über digitale Plattformen wie Mattermost und geteilte Dokumente. Diese Struktur ermöglicht es, Ehrenamt am Abend und den Wochenenden mit den regulären Arbeitszeiten unseres Teams flexibel und effizient zu gestalten und jederzeit auf aktuelle Anforderungen reagieren zu können.

Umzug, Umbau und Gestaltung der neuen Kreisgeschäftsstelle

2024 war es soweit:

Nach drei Jahren intensiver Suche haben wir als Kreisvorstand den Vertrag für neue Räumlichkeiten unterzeichnet und sind Ende Juni von der Malplaquetstraße in unsere neue Kreisgeschäftsstelle in den Sprengelkiez gezogen.



Schritt für Schritt haben wir mit unserem Kreisgeschäftsstellen-Team die Räume zur besseren Nutzung umgestaltet und dafür zusätzlich folgende Dinge angeschafft:

- geschlossene Schränke, um geordnet Dinge des täglichen Bedarfs zu verstauen
- Flügeltüre, um die Räume wahlweise trennen und verbinden zu können
- (beleuchtetes) Werbeschild im Außenbereich für maximale Sichtbarkeit im Kiez
- Informationskasten für Aushänge und Ankündigungen, um auch Noch-Nicht-Mitglieder anzusprechen
- Digitale Schließanlage, um Tür und den Rollladen per mobiler App zu steuern (keine Schlüsselübergaben mehr)
- Mobiler TV-Ständer für den flexiblen Einsatz des Bildschirms
- Professionelle Halterungen für Poster und Plakate in beiden Räumen
- Fußmatte im Grünen Design
- Mikrowelle für das Kreisgeschäftsstellen-Team



Moderne Kreisgeschäftsstelle

Highlights:

- Zwei große, lichtdurchflutete Sitzungsräume, welche durch eine Flügeltüre zu einem Raum zusammengelegt werden können
- Ein eigener Büroraum für unsere Kreisgeschäftsführung
- Ein großzügiger Keller mit viel Stauraum



Funktionale Ausstattung



Interne und externe Kommunikation

Als Kreisvorstand sind wir für die interne und externe Kommunikation unseres Kreisverbands verantwortlich. Unser Ziel ist es, Euch als Mitglieder transparent und aktuell zu informieren sowie unsere politischen Positionen öffentlich wirksam zu vertreten.

Intern halten wir Euch mit unserem **wöchentlichen Newsletter** über politische Entwicklungen, Ereignisse und Veranstaltungen auf dem Laufenden. Der Newsletter startet stets mit einem Editorial eines Vorstandsmitglieds, von denen wir mehr als 40 geschrieben haben. Bei Bedarf verfassen wir weitere Vorstandsmeldungen.

Ergänzend dazu veröffentlichen wir regelmäßige Updates über die verschiedenen **RocketChat-Kanäle** unseres Kreisverbands, um einen schnellen und direkten Austausch zu ermöglichen. Zudem betreuen wir **Signal-Gruppen**, die bei besonderen Anlässen, wie z.B. Wahlkämpfen, eine gezielte Koordination erleichtern.

Extern pflegen wir unsere **Social-Media-Kanäle**, um unsere Inhalte sichtbar zu machen und Botschaften zielgerichtet zu verbreiten.



[@gruene.mitte](https://www.instagram.com/gruene.mitte)



[@gruenemitte.bsky.social](https://twitter.com/gruenemitte.bsky.social)



[gruenemitte](https://www.facebook.com/gruenemitte)



[@gruene.mitte](https://signal.me/#n/gruene.mitte)

Die politische **Pressearbeit** ist ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit – sei es durch Pressemitteilungen, Statements oder Interviews. Gleichzeitig übernehmen wir in herausfordernden Situationen die Krisenkommunikation, um als Kreisverband nach innen und außen schnell und professionell zu reagieren.



Mit dieser breiten Kommunikationsstrategie sorgen wir dafür, dass Ihr als Mitglieder gut informiert seid und der Kreisverband in der Öffentlichkeit als starke politische Stimme wahrgenommen wird.

Neue und reaktivierte Mitglieder

Unser Ziel ist es, möglichst viele neue Mitglieder für die aktive Parteiarbeit zu gewinnen – denn ihre Perspektiven und Erfahrungen bereichern unsere politische Arbeit und stärken den Kreisverband nachhaltig. Angesichts des größten Mitgliederzuwachses in unserer Geschichte war die Neumitgliederarbeit im vergangenen Jahr besonders intensiv und vielfältig.

Viele neue Mitglieder konnten wir bereits **im Wahlkampf aktivieren** – ob beim Plakatieren, im Haustürwahlkampf oder bei Infoständen.

Gleichzeitig haben wir unsere Angebote für Neumitglieder weiter ausgebaut und professionalisiert:

Jedes neue Mitglied erhält zeitnah eine persönliche **Willkommensmail** mit den wichtigsten Informationen sowie eine **Einladung** zu unseren **monatlich** stattfindenden **Neumitgliedertreffen**, die wir hybrid anbieten – mal an einem Mittwochabend, mal an einem Samstagnachmittag.



Ergänzend gibt es digitale **Austauschgruppen**, den „**Grünen Vorspann**“ vor großen Versammlungen, um persönliche Vernetzungsangebote und niedrigschwellige Einführungen in parteiliche Abläufe zu gewährleisten.

Auch unser **digitales Informationspaket** für Neumitglieder (FAQ auf unserer Website) wurde weiterentwickelt, um den Einstieg in die Partei so einfach und einladend wie möglich zu gestalten.

Im Zeitraum haben wir insgesamt **13 Neumitgliedertreffen** und **sieben** Mal den **Grünen Vorspann** vor größeren Veranstaltungen organisiert und die mehr als **600 Neumitglieder** in den Kreisverband willkommen zu heißen und optimal einzubinden.

Veranstaltungen

Ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit als Kreisvorstand ist die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zusammen mit unserem Kreisgeschäftsstellenteam. Diese bieten den Rahmen für demokratische Beteiligung, politische Debatten und innerparteiliche Wahlen. Neben den obligatorischen Mitgliederversammlungen testen und verstetigen wir auch immer wieder neue Formate, um den Austausch und die Vernetzung zu stärken.

Mitgliederversammlungen

Im Berichtszeitraum haben wir insgesamt **eine Jahreshauptversammlung, fünf Kreismitgliederversammlungen** sowie **eine Aufstellungsversammlung** organisiert und durchgeführt.

Die Jahreshauptversammlung im März bildete den formalen Auftakt ins Jahr. Neben dem Finanz- und Tätigkeitsbericht des Kreisvorstandes, dem Bericht der Rechnungsprüfung und der Diätenkommission fanden die turnusgemäßen Wahlen der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundes- und Landesdelegiertenkonferenzen, den Landesausschuss, die Frauenkonferenz sowie der Rechnungsprüfer:innen und der Diätenkommission statt.

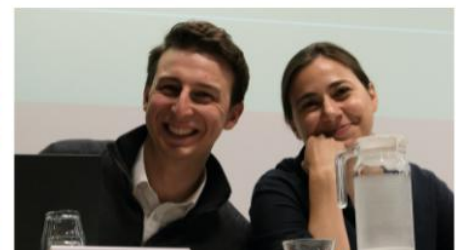
Im Rahmen der Kreismitgliederversammlungen haben wir wichtige politische und strategische Themen aufgegriffen:

- Im April 2024 luden wir zu einem Steh-Café zum Europawahlkampf ein und nominierten Christopher Schriener als Bezirksstadtrat für den öffentlichen Raum.
- Im Juni 2024 folgte eine Nachbesprechung der Europawahl mit Emily Büning, unserer damaligen politischen Geschäftsführerin im Bundesvorstand.
- Im Oktober 2024 blickten wir gemeinsam mit dem Partner-Kreisverband Gotha auf den Thüringen-Wahlkampf zurück und bereiteten mit Andreas Audretsch, MdB, die Bundesdelegiertenkonferenz vor; außerdem wurde die AG Wirtschaft gegründet.
- Im November 2024 diskutierten wir die aktuelle politische Lage (Ende der Ampelregierung) mit Manuela Rottmann, MdB, sowie anlässlich des Jubiläums „35 Jahre Mauerfall“ mit Dr. Dietrich Herrmann von der Heinrich-Böll-Stiftung. In diesem Rahmen wurde auch die AG Vielfalt und Partizipation von den Mitgliedern anerkannt. Zudem hatten wir eine Ausstellungsfläche für unsere Arbeitsgemeinschaften bereit gestellt.
- Im März 2025 analysierten wir u.a. mit Jan Philipp Albrecht (Heinrich-Böll-Stiftung) und Anton Könneke (Wissenschaftliche Begleitung Haustürwahlkampf) die Ergebnisse der Bundestagswahl.

Bei der Aufstellungsversammlung im Dezember 2024 wurde Hanna Steinmüller als Direktkandidatin für die Bundestagswahlen in Berlin-Mitte nominiert. Zudem wurden die Delegierten für die Wahlversammlung des Landesverbands Berlin gewählt.

Als Kreisvorstand arbeiten wir auch immer wieder inhaltlich und strukturell und haben deshalb folgende **Anträge** erarbeitet und in die Kreismitgliederversammlung als Vorbereitung für die Landesdelegiertenkonferenz eingebracht:

- [Zusammensetzung Beschwerdekommision](#)
- [Zusammensetzung der Antidiskriminierungsstelle](#)
- [Erhöhtes Antragsquorum für Landesgremien](#)
- [Verfahren zur Aufstellung der Landeslisten](#)
- [Mitgliederbefragung zur Nominierung der / des Spitzenkandidatin / Spitzenkandidat](#)



MitteLab Demokratie

Mit dem #MitteLab Demokratie im April sind wir gemeinsam mit vielen engagierten Mitgliedern in das europäische Superwahljahr gestartet – thematisch genau da, wo es heute besonders brennt: bei der Verteidigung unserer Demokratie. In einer Zeit, in der autoritäre Kräfte wie Putins Regime Krieg und Unterdrückung exportieren, die Präsidentschaft von Trump das demokratische Selbstverständnis des Westens erschüttert und rechtsextreme Parteien wie die AfD in Deutschland gezielt Institutionen angreifen, war das #MitteLab der richtige Ort zur richtigen Zeit.

Unser EU-Spitzenkandidat **Sergey Lagodinsky** gab mit seiner Rede einen kraftvollen Impuls: Die Europawahl sei ein Kampf um die Seele unserer Demokratie. In der anschließenden Diskussion wurde deutlich, wie wichtig ein geeintes, handlungsfähiges Europa für unsere Werte ist – und welche Rolle wir Bündnisgrünen darin spielen können, etwa bei der Besetzung der EU-Kommission.

In drei Workshops ging es dann ganz konkret weiter: Louis trainierte mit Teilnehmer:innen den Umgang mit rechtspopulistischen Argumenten. Lara und Madlen diskutierten mit Blick auf Berlin-Mitte und unseren **Partnerkreisverband Gotha** in Thüringen, wie wir dem Erstarken der AfD und anderen antidemokratischen Kräften auf kommunaler Ebene begegnen können.

Im dritten Workshop teilte Bundestagsabgeordneter **Andreas Audretsch** Eindrücke seiner USA-Reise und diskutierte mit Yasemin, Timur und den Teilnehmenden die Folgen möglicher Wahlausgänge in den USA für Europa und Deutschland. Die Szenarien reichten von enger transatlantischer Zusammenarbeit bis hin zu einem Rückfall in Isolationismus und offener Demokratiefeindlichkeit – die Konsequenzen sehen wir heute täglich.

Neben inhaltlichem Austausch und praktischer Vorbereitung stand das #MitteLab auch für Motivation und Zusammenhalt. Bei Kaffee, Brezen und Sonne schmiedeten wir Pläne für unseren Wahlkampf, informierten über Aktionsformate – und gingen gestärkt in ein entscheidendes Jahr für unsere gemeinsame Zukunft.



Treffen Frauen, intergeschlechtliche, nichtbinäre, trans, agender Personen

Als Kreisvorstand organisieren eine Veranstaltung ausschließlich für die Frauen, intergeschlechtliche, nichtbinäre, trans und agender Personen (FINTA) in unserem Kreisverband. Unser Ziel ist es, immer wieder neue Themen aufzugreifen, Raum für Austausch, vor allem aber auch zum Kennenlernen zu schaffen.

Im **Oktober 2024** haben wir uns dem Thema „**strategisches Netzwerken**“ angenommen, ist es doch ein entscheidender Erfolgsfaktor für die Arbeit in einer Partei und darüber hinaus.

Als Inputgeberin hatten wir **Kerstin Findeisen** zu Gast, deren Erfolg als Beraterin auf einem belastbaren Netzwerk basiert. Im Interview teilte sie ihre wichtigsten Schritte und Erfahrungen mit uns. Diese wurden anschließend in einem Workshop-Format individuell von den Anwesenden ausgearbeitet.



Aktuelle Stunde

Auch dieses Format ist noch relativ neu im Kreisverband Berlin-Mitte – und Ausdruck unseres Selbstverständnisses als handlungsfähiger, transparenter und verantwortungsbewusster Kreisvorstand. Wenn aktuelle Ereignisse oder komplexere Themen intensiven Informationsbedarf, Austausch und Diskussion erfordern, stellen wir uns dem – offen und kritisch.

So haben wir im **März 2024** eine Aktuelle Stunde zur Debatte um einen „Offenen Brief“ im Vorfeld der Landesvorstandswahl 2023 organisiert und im **Februar 2025** eine weitere, in der wir uns mit der mutmaßlichen Falschaussage unseres ehemaligen Fraktionssprechers Shirin Kreße gegenüber dem RBB sowie mit dem grundsätzlichen Verlauf der Ereignisse rund um Stefan Gelbhaar auseinandergesetzt haben.

So haben wir Raum für politische Einordnung und einen ehrlichen Dialog geschaffen.

Grüner Salon

2023 haben wir im Kreisverband ein neues Format etabliert: den Grünen Salon. Zu dieser Veranstaltung laden wir fachlich versierte Gäste ein, die uns fundierte Einblicke in spezifische Themenfelder geben und den Raum für offenen Austausch schaffen. Ziel ist es, gemeinsam neue Perspektiven zu gewinnen und konkrete Handlungsimpulse zu entwickeln. Aufgrund der durchweg positiven Resonanz haben wir im vergangenen Jahr gleich sechs Grüne Salons organisiert und das Format damit in unserem Kreisverband verstetigt:

Mit **Janka Oertel**, Politikwissenschaftlerin und Autorin des Buches “Ende der China-Illusion: Wie wir mit Pekings Machtanspruch umgehen müssen.” diskutierten wir im März 2024 darüber, dass De-Risking als außenpolitische und wirtschaftliche Strategie für Europa und Deutschland essentiell ist und unser Verhältnis zu China grundlegend überdacht werden muss.

Im September 2024 stellte der Historiker **Ilko Sascha-Kowalczuk** sein neues Buch “Freiheitsschock” vor, in dem er die Geschichte Ostdeutschlands seit 1989 als Kampf um Freiheit darstellt. Mit anschließender Diskussionsrunde zusammen mit **Marianne Birthler**, Bürgerrechtlerin, MdL a.d. und ehemalige Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes, war unsere Kreisgeschäftsstelle so voll wie nie zuvor. Danke liebe Marianne für die Idee und den Kontakt.

Eine weitere aufschlussreiche Runde hatten wir im Oktober 2024 mit **Gisela Erler**, Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung sowie langjährigen Schlüsselfigur im Kabinett Kretschmann in Baden-Württemberg. Zusammen mit unserer Bezirksbürgermeisterin Stefanie Remlinger und unserem Stadtrat Christopher Schriener sprachen wir über die Politik des Gehörtwerdens. Bürgerdialoge, Demokratiekonferenzen und andere Beteiligungsformen könnten auch helfen, kritisch betrachtete Maßnahmen im Bezirk erfolgreich umzusetzen.

Mit **Lisa Paus** hatten wir im November 2024 unsere erste bündnisgrüne Bundesministerin zu Gast im Grünen Salon. Lisa blickte gemeinsam mit uns auf ihre Bilanz im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und gab Einblicke in ihre Arbeit rund um die größten Projekte ihres Ressorts. Im Anschluss folgte eine offene Diskussionsrunde, in der die Teilnehmer:innen Fragen stellen und eigene Perspektiven einbringen konnten.

Im Januar 2025 haben wir einen Grünen Salon zum Thema “Was bringt Wahlkampf?” organisiert: Plakate, Haustüren, Stände - wie erreicht man Wähler:innen am besten? Was lehrt uns die Politikwissenschaft über Wahlkampf? Warum gilt Haustürwahlkampf als besonders effektiv? Mit **Anton Köneke und Felix Wortmann Callejón** hatten wir einen wissenschaftlichen Input von zwei Top-Nachwuchswissenschaftlern und sind auf dieser Grundlage in die gemeinsame Diskussion eingestiegen. Abschließend haben wir unsere Pläne für den Haustürwahlkampf 2025 im Bezirk vorgestellt.

Im März 2025 haben wir einen Grünen Salon zur ausführlichen **Auswertung unseres Haustürwahlkampfs** angeschlossen und hatten hierbei auch interessierte Gäste aus anderen bündnisgrünen Kreisverbänden.



Saisonale Veranstaltungen

Auch im vergangenen Jahr haben wir erneut ein **Sommer- und ein Weihnachtsfest** organisiert.

Dieses Mal stand das Sommerfest ganz im Fokus unserer neuen Kreisgeschäftsstelle, die wir gemeinsam mit unseren Freundinnen und Freunden aus Gotha sowie Menschen aus der Nachbarschaft eingeweiht haben.

Um das anstrengende Jahr gemeinsam abzuschließen, luden wir im Dezember noch zur Weihnachtsfeier in unsere Kreisgeschäftsstelle ein. Ein angenehmes Beisammensein sowie kennenlernen neuer und reaktiver Mitglieder mit Snacks, Getränken und #TeamHabeck-Bändchen-Bastelecke.



Sonstiges

Die Initiative „**BaumEntscheid**“ hat mit dem „BäumePlus-Gesetz“ das erste kommunale Klimaanpassungsgesetz entworfen. Deshalb haben wir **Lucas Gerrits** von der Initiative eingeladen, der mit uns in einem Stammtischgespräch über den Gesetzesentwurf und die konkreten Schritte bis zum Entscheid gesprochen hat. Unser **Stadtrat Christopher Schriener** lieferte zudem seine Einschätzung zur Klimaanpassung im Bezirk.

Zudem haben wir für die Landtagswahlen in Thüringen und Sachsen (01.09.2024) und Brandenburg (22.09.2024) ein **Public Viewing** in unserer Kreisgeschäftsstelle veranstaltet.

Betreuung der Organe des Kreisverbandes

Arbeitsgemeinschaften und Stadtteilgruppen

Als Kreisvorstand stehen wir kontinuierlich im **Austausch mit den Sprecher:innen** unserer Arbeits- und Stadtteilgruppen. Wir unterstützen zusammen mit unserem Kreisgeschäftsstellen-Team bei bei technischen Themen (Zoom, RocketChat, Grüne Wolke) sowie bei organisatorischen Fragen, wie Durchführung von Sitzungen und Wahlen der Sprecher:innen, Newsletterbeiträgen, sowie die Besetzung und Nutzung der Räumlichkeiten unserer Kreisgeschäftsstelle.

Zudem versuchen wir auch, je nach Kapazität, in den Arbeitsgemeinschaften und Stadtteilgruppen präsent zu sein und inhaltlich mitzuarbeiten.

2024 haben wir zusätzlich die **Neugründung** von zwei Arbeitsgemeinschaften, der **AG Wirtschaft** sowie der **AG Partizipation und Vielfalt**, begleitet. Durch die Begleitung bei der inhaltlichen Ausgestaltung und der Vernetzung mit bereits aktiven Mitgliedern und AG Sprecher:innen soll der langfristige Erfolg neuer Arbeitsgemeinschaften sichergestellt werden.

Koordinationsrat

Der Koordinationsrat bringt unsere Amts- und Mandatsträger:innen der verschiedenen Ebenen sowie die Grüne Jugend und uns als Kreisvorstand zusammen. Er soll den Austausch und die Abstimmung untereinander unterstützen.

Als Kreisvorstand organisierten wir sowohl vier **strategische**, teils mehrstündige **Treffen** sowie circa fünf der regelmäßigen 30-Minuten-**„Morgenlage“**-Telefonkonferenzen.

Zusätzlich sind wir auch immer auf der jährlichen **Klausur unserer Fraktion** in der Bezirksverordnetenversammlung und nehmen regelmäßig an den **Fraktionssitzungen** teil.

Zählgemeinschaft mit der SPD

Die Zählgemeinschaft (ZG) ist die bezirkliche Zusammenarbeit zwischen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der SPD – vergleichbar mit einer Koalition auf Landes- oder Bundesebene. In regelmäßigen Treffen koordinieren wir gemeinsam mit Bezirksamt, Bezirksfraktion und Parteivorständen beider Seiten die politische Arbeit und priorisieren Projekte für Berlin-Mitte. Grundlage dieser Zusammenarbeit ist der gemeinsam beschlossene Zählgemeinschaftsvertrag.

Zu unseren Aufgaben als Kreisvorstand gehörte im vergangenen Jahr insbesondere die inhaltliche und organisatorische Vorbereitung der ZG-Sitzungen gemeinsam mit den SPD-Kreisvorsitzenden, die interne Abstimmung mit Vertreter:innen aus der Fraktion bzw. dem Fraktionsvorstand, sowie dem Bezirksamt. Auch die Moderation und Protokollierung der Sitzungen gehört zu unseren Aufgaben.

Im Fokus standen unter anderem die Neuwahl unseres bündnisgrünen Bezirksstadtrats für den öffentlichen Raum, Diskussionen rund um den Central Tower, die Trostfrauenstatue sowie die Haushaltsaufstellung im Bezirk.

Findungskommission Stadtrat Öffentlicher Raum

Nachdem Almut Neumann aus persönlichen Gründen 2024 als Stadträtin zurückgetreten ist, haben wir als Kreisvorstand in kürzester Zeit einen geordneten Prozess gestartet, um Euch als Mitgliedern eine neue qualifizierte Person für den Posten vorzuschlagen.

Wir haben als Kreisvorstand eine öffentliche Ausschreibung verfasst und veröffentlicht und per Newsletter und auf unserer Webseite geeignete Menschen dazu eingeladen, sich auf die offene Stelle zu bewerben.

In Rücksprache mit den Arbeitsgemeinschaften haben wir einen Anforderungskatalog für Erfahrungen und Fähigkeiten erstellt. Zentrale Kriterien waren die politische, die fachliche und die Personalführungskompetenz. Dieser Katalog war die Basis für die Bewertung aller Kandidierenden durch die Findungskommission.

Die Findungskommission wurde ebenfalls durch uns als Kreisvorstand einberufen und wir haben alle Treffen und Abstimmungsrunden organisiert. Neben Lara und Madlen aus dem Kreisvorstand waren noch zwei Vertreter der Fraktion sowie Stefanie Remlinger als Bezirksbürgermeisterin und Almut als scheidende Stadträtin Teil der Kommission. Als Teil der Findungskommission haben wir über mehrere Abende die Bewerbungs- und Abstimmungsgespräche geführt.

Auf der von uns organisierten Kreismitgliederversammlung wurde **Christopher Schriner** zum neuen Stadtrat für den öffentlichen Raum gewählt.



Begleitung bezirklicher Termine

Wenn es die Kapazitäten erlauben, begleiten wir als Mitglieder des Kreisvorstand auch unsere Abgeordneten und Vertreter:innen im Bezirksamt bei Terminen im Bezirk:

- Stefanie Remlinger (Bezirksbürgermeisterin):
 - 10-Jahresfeier der Initiative Waldstraße
 - Eröffnung der Info-Points am Leopoldplatz
 - Besuch der Yunus-Emre-Moschee am Tag der offenen Moschee
 - Licht- und Tanzshow am Leopoldplatz
- Christopher Schriner (Stadtrat): Treffen mit Wirtschaftsverbänden und Vertreter*innen aus der Wirtschaft
- Taylan Kurt (Mitglied des Abgeordnetenhauses): Sozial-Tour durch Mitte
- Treffen mit Vertreter:innen aus der Wirtschaft und Wirtschaftsverbänden aus dem Bezirk Berlin-Mitte, zusammen mit MdBs, MdAs und unseren Verordneten in der Bezirksverordnetenversammlung



Auch nehmen wir nach Möglichkeit an Festen und **Veranstaltungen unserer Abgeordneten**, dem **Sommerfest der Fraktion** in der Bezirksverordnetenversammlung und **Demonstrationen** zu wichtigen politischen Themen teil.

Parteitage

Unsere Delegierten vertreten den Kreisverband Berlin-Mitte auf den verschiedenen Parteitag der bündnisgrünen Gremien auf Landes- und Bundesebene. Im Vorfeld dieser Versammlungen schaffen wir Raum für Austausch und Diskussion zu Leitanträgen der Landes- und Bundesvorstände sowie zu Anträgen und Änderungsanträgen aus der Mitgliedschaft. Dafür organisieren wir in der Regel am Vorabend der Parteitage sogenannte Delegiertentreffen.

Diese Treffen bereichern wir regelmäßig durch fachlichen Input – etwa aus der Antragskommission, wie zum Beispiel durch Silke Gebel (MdA) – um Einblicke in aktuelle Verhandlungsstände und insbesondere offene oder kontrovers diskutierte Punkte zu erhalten. Auch Anträge aus unserem Kreisverband erhalten dabei gezielt Aufmerksamkeit.

Als Kreisvorstand sind wir teilweise selbst als Delegierte gewählt und bringen uns aktiv mit Anträgen und Redebeiträgen ein, um die Positionen und Perspektiven unseres Kreisverbands sichtbar zu machen.

Im November 2024 sind wir zusammen (13 Delegierte und 7 Ersatzdelegierte) nach Wiesbaden zur **Bundesdelegiertenkonferenz** (BDK), unserem Parteitag auf Bundesebene, gefahren. Dieser geht i.d.R. von Freitag bis Sonntag. Dort haben wir den neuen Bundesvorstand gewählt und Robert Habeck als Kanzlerkandidaten nominiert. Im Januar 2025 haben wir in Berlin das bündnisgrüne Wahlprogramm auf der BDK beschlossen.

Auch auf Landesebene waren wir engagiert:

Im Mai, November und Dezember nahmen wir an den **Landesdelegiertenkonferenzen** (LDK) in Berlin teil. Thematisch standen dort unter anderem die Innen- und Wohnungspolitik sowie die Listenaufstellung zur Bundestagswahl im Fokus, die später durch eine gesonderte Wahlversammlung bestätigt wurde.

Auf dem **Landesausschuss** (LA) waren wir als Kreisvorstand sechs mal vertreten. Hier diskutierten wir insbesondere aktuelle politische Entwicklungen, wie die Ergebnisse der Europa- und Bundestagswahl.



Partnerschaft Kreisverband Gotha

Seit der offiziellen Beschlussfassung im November 2023 füllen wir unsere Partnerschaft mit dem Kreisverband Gotha mit Leben. Den Auftakt bildete unsere Kreisvorstandsklausurtagung im Januar 2024, die wir bewusst nach Gotha verlegten – verbunden mit einer Winterwanderung und einem gemeinsamen Abendessen mit Vorstand und Mitgliedern vor Ort.

Für uns als Kreisvorstand ist es ein zentrales Anliegen, Menschen aus unserem Kreisverband zu motivieren, sich aktiv in Gotha einzubringen. So konnten wir im Kommunalwahlkampf 2024 an drei Wochenenden insgesamt 21 Unterstützer:innen aus Berlin-Mitte, sowohl Mitglieder des Kreisverbandes als auch der Grünen Jugend, sowie aus anderen Berliner Kreisverbänden mobilisieren. Gemeinsam hängten wir trotz Eiskälte und Schneefall Plakate in einem Landkreis auf, der flächenmäßig größer ist als ganz Berlin und verteilten zudem Flyer in zahlreichen Haushalten.

Zur Landtagswahl 2024 reisten wir an vier Wochenenden mit insgesamt neun Engagierten aus Berlin-Mitte an, unterstützten den Wahlkampf mit einem Infostand in Gothas Innenstadt und beim Verteilen von Flyern in Wahlkreisen mit Potenzial.

Im Rahmen unseres MitteLab Demokratie teilten Nele Bär (Grüne Jugend Eisenach/Gotha), Matthias Kaiser (Kreisgespräch) und Felix Kalbe (Kommunalpolitiker) ihre Erfahrungen im politischen Engagement im ländlichen Raum Thüringens – ein informativer Austausch für unsere Mitglieder. Ein besonderer Moment war auch der Besuch der Gothaer im Juni 2024 zur feierlichen Einweihung unserer neuen Kreisgeschäftsstelle in Berlin-Mitte.

Darüber hinaus nahmen wir gegenseitig an unseren Kreismitgliederversammlungen teil – sowohl digital als auch in Präsenz. Ein Berliner Mitglied war sogar bei der Gothaer Weihnachtsfeier dabei – danke dafür!

Nicht zuletzt engagierten wir uns zu dritt im Bundestagswahlkampf in Gotha, während sich vier Mitglieder aus Gotha im Gegenzug bei unserem Haustürwahlkampf in Berlin-Mitte einbrachten.

Diese gelebte Partnerschaft zeigt: solidarisches Miteinander über Stadt- und Landesgrenzen hinweg ist nicht nur möglich, sondern bereichert unsere politische Arbeit spürbar.



”

Ein herzliches Dankeschön an unseren Partner KV Berlin Mitte für die tolle Zusammenarbeit und die beständige Unterstützung!

Besonders danken wir dem engagierten Kreisvorstand – stellvertretend, für alle tollen Mitglieder eures KV, genannt sei hier Madlen, die mit viel Herzblut und Tatkraft stets an unserer Seite steht. Euer Rückhalt, euer Input und euer solidarisches Miteinander bedeuten uns sehr viel.

Auf viele weitere gemeinsame Projekte – wir freuen uns drauf!”

“

Matthias Kaiser
Kreissprecher Kreisverband Gotha



Wahlkampf

Last but not least: Die Mobilisierung unserer Mitglieder für gleich drei Wahlkämpfe – sowie die zusätzliche Unterstützung bei den Kommunal- und Landtagswahlen im Partnerkreisverband Gotha – war eine der größten Herausforderungen des vergangenen Jahres. Sie verlangte uns als Kreisvorstand viel Zeit, Kraft und Engagement ab.

Doch der Einsatz hat sich gelohnt: Gemeinsam konnten wir unsere Ziele erreichen – mit dem zweifachen erfolgreichen Wiedereinzug in den Bundestag über das Direktmandat sowie einem starken Ergebnis bei den Europawahlen.



	Wiederholungswahl Bundestag 2024	Europawahl 2024	Bundestagswahl 2025
Bestellung Kopf- und Themenplakate	☑	☑	☑
Orga Plakate fädeln und Plakatieren	☑	☑	☑
Aufsetzen der digitalen Infrastruktur zur Aktionsplanung	☑	☑	☑
Aufsetzen und Betreuung der Kommunikationskanäle in Signal	2 Kerngruppen	2 Kerngruppen	5 Kerngruppen plus tägliche Kiezgruppen
Schulungen (Straßen- & Haustürwahlkampf; Sicherheit)	☑	☑	☑
Wöchentliche Newsletter-Updates	☑	☑	☑
Sonstige Aktionen	☑ Erstwähler:innen-Briefe	☑ Orga und Teilnahme Sternfahrt	☑ Küchentischgespräche
Wahlausschuss Berlin-Mitte	☑	☑	☑
Erstellen und Drucken eines Mitte-Flyers	☑		☑
Erstellen und Drucken der Haustürwahlkampfkarte			☑
Bestellung Bundes-Flyer / -Karten	☑	☑	☑
Bestellung Großflächen Direktkandidatin	☑		☑
Bestellung Merch und Give-Aways	☑ Mützen "Berlin-Mitte."	☑ Buttons (Grüne Europa und Ukraine), Flaschenöffner	☑ Mützen (Berlin-Mitte. & Sonnenblume), Stifte, Buttons, King Size Papers, Flaschenöffner, Öko-Glitter, Beach Flags
Bestellung digitale Späti-Werbung			☑
Orga Haustürwahlkampf mit wissenschaftlicher Begleitung			☑
Organisation Abplakatieren	☑	☑	☑



Danke für Euer Vertrauen

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Berlin-Mitte

Tegelerstraße 31

13353 Berlin